

# RS OGH 2011/8/25 5Ob38/11s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.08.2011

## Norm

GBG §82a

GBG §89 Abs2

## Rechtssatz

§ 89 Abs 2 GBG ist eine besondere Verbesserungsvorschrift. Für einen nach dieser Bestimmung erteilten Vorlageauftrag ist zwar § 82a Abs 4 GBG nicht unmittelbar anwendbar; allerdings gilt für das Außerstreitverfahren allgemein und daher zufolge § 75 Abs 2 GBG auch hier im Fall des § 89 Abs 2 GBG der Grundsatz, dass ein Verbesserungsauftrag, weil daraus noch keine unmittelbaren Nachteile für die beauftragte Partei resultieren, von dieser nicht gesondert, sondern erst mit der antragabweisenden Sachentscheidung angefochten werden kann.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 38/11s

Entscheidungstext OGH 25.08.2011 5 Ob 38/11s

## Schlagworte

Grundbuchverfahren, Verbesserung, Verbesserungsauftrag, Urkunde, Sprache, Übersetzung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2011:RS0127161

## Im RIS seit

04.11.2011

## Zuletzt aktualisiert am

04.11.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)